Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 35 (1945)

Heft: 17

Artikel: Bei den Kadetten

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-643785

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



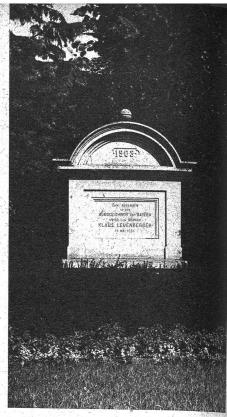
Das Soldatendenkmal am Fusse der Kirche

stig Tüchtigste wird Kommandant. Ihm folgen vier Zugführer, ein Fähnrich und ein Feldweibel. Der Rest des obersten Jahrganges stellt die Gruppenführer. Das gesamte Kader hat in den Frühlingsferien einen Vorkurs zu durchlaufen, der auf die Führung der «Truppe» vorbereitet.

Die Jahrgänge 5. bis 8. Schuljahr werden auf vier Züge verteilt, wovon der eine das Spiel umfasst, ein Musikkorps aus ca. 30 Blech- und Holzbläsern.

Von jeher gehört der Donnerstagnachmittag den Kadetten. Ein Normaltag mag folgendermassen aussehen: 13.00 Uhr Sammlung, Appell, Umziehen in die Turnkleider. 13.05 Uhr Freiübungen, 13.45—15.00 Uhr Fünfkampf auf verschiedenen Plätzen, so durchgeführt, dass jeder Kadett je eine Viertelstunde sich übt im Lauf, Hochsprung, Weitsprung, Kugelstoss und Weitwurf.

Nach der Pause, um 15.15 Uhr, werden vorerst ein oder zwei Lieder gesungen, sodann folgen Vorübungen auf den Stafettenlauf, wilde Tummelspiele, Geschicklichkeitsübungen oder Kampfspiele. Den Abschluss des Tages, bis 17.00 Uhr, bildet ein Marsch durchs Städtli unter klingendem Spiel oder, wenn es die Sonne gut meinte, ein Marsch in die Badanstalt und fröhliches Treiben im Wasser.



In Huttwil wurde dem unglücklichen, von den Bauern gewählten Obmann im Bauernaufstand von 1653, Klaus Leuenberger, ein Denkmal gesetzt

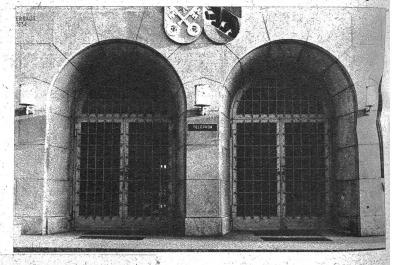
Bei den Kadetten

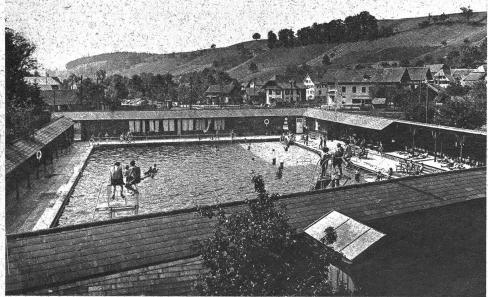
Seit 1884 besteht in Huttwil ein Kadettenkorps. Für Sekundarschüler ist der Beitritt obligatorisch, während jeweils bis 50 Primarschüler sich freiwillig anschliessen. Heute zählt das Korps 124 «Mann».

In den Anfängen ist gekriegt worden. Ergraute Männer frischen am Wirtstische Erinnerungen auf an Truppenzusammenzüge, Sturmangriffe, Kriegslist und knappen Sieg. Heute ist der Betrieb ein ganz anderer.

In der ersten Woche des Schuljahrs wird organisiert. Der körperlich und geiPhotos Bernhard

Eingang zum Stadthaus Huttwil





Das Schwimmbad in Huttwil

Freitag nachmittag dürfen die zwei obersten Jahrgänge mit Gewehr antreten. Sachkundige Leitung vermittelt eine gründliche Gewehrkenntnis, Uebungen im Zielen und schliesslich das Scharfschiessen auf die A-Scheibe auf 200 Meter.

Samstagnachmittag tritt das Spiel an ^{ZU} Einzel- und Gesamtausbildung, unter der Leitung des Direktors der Stadtmusik.

Das Korps gehört dem bernischen Kadettenverbande an. Höchstes Erleben eines Kadetten ist die Heimkehr mit dem Vierkampf-Fähnchen, der begehrenswertesten Auszeichnung eines Korps am kantonalen Kadettentage. Aber auch Schiess- und Stettenfähnchen sind geschätzt, und alt drei werden mit dem gleichen verbissenen Kampfgeist erstritten.

Wir Huttwiler Kadetten kennen noch anderes. Tägige und anderthalbtägige Ausflüge zu Fuss, Bahn und Rad erschliessen uns die Heimat. Die Höhenzüge des Juradie Gipfel der Voralpen, nicht zuletzt aber geheiligte Stätten der Geschichte sind das Ziel unserer Wanderungen.